

Raketentest in Rußland

Moskau. Rußland hat am Dienstag eine neue Interkontinentalrakete getestet, die mehrere Atomsprengköpfe tragen kann. Dies teilten die russischen Raketenstreitkräfte mit. Medienberichten zufolge könnten Raketen des Typs RS-24 einmal die älteren Raketentypen RS-18 und RS-20 ablösen, die derzeit noch das Rückgrat der Raketenstreitkräfte bilden. Auch die RS-24 entspreche den Auflagen des Abrüstungsabkommens START-I und des Vertrags zwischen Rußland und den USA von 2002, in dem eine Obergrenze von 1700 bis 2000 Atomsprengköpfen pro Land festgelegt worden sei, erklärte laut einem Bericht der Nachrichtenagentur RIA-Nowosti ein Sprecher.(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/86988.raketentest-in-rußland.html>